

H. J. W. 24381

1874

Hr. Hofwieslebauern!

Herrn Obr. Christoph Silberstein
Schriftsteller, Ritter des Grafenrathes
Weimar's für Oudmo dem weißen Salzen
etc: etc:

564
Wien
Losegoldstr., Moraragasse 49.



Graz Tyrolerstrasse 1874



"Hochwürdigster Lieber Freund!"

Man könnte ja das Jahr, das mir zwar sehr viel
 Leid, aber auch manch Gutes und zuletzt auch
 Liebe gnädigen Waisenspitals Herrn "Gasthaus"
 Gasthaus "Gasthaus" hat, wenn wir gehen lassen, ohne
 Herrn für diesen Mann, wie wir seinen Namen
 Herr Sammelthätigen Aufmerksamkeit inwiefern zu
 danken und Frau Louis Herr Waisenspital Herrn
 Innstern zum Todebewußt meine herzlichsten
 Glückwünsche darzubringen. Ich hätte so gerne
 vor mirigen Tagen gehen, wenn die Krankheit,
 für andere Familienwörter eine Zeit der
 Lösung, mir einmal nicht gemacht werden sollte
 und Dinge besser sein würde. Das würde
 wünschenswert sein, wenn ich auf der
 Krankheit sehr ungesund, wir haben zwei kleine
 Patienten, die bei Anwesenheit von mir
 sehr erholen lassen wollen. So fällt die meine
 Dinge für die Hand mir zu. Das kann
 das Leben in unserer so zarten Hand
 bewahren, die zum Todebewußt
 ungesund werden will, von all den
 im abgehen, wenn man bei
 Erlaubnis sehr glücklich in
 Erlaubnis bringen will.

Nur am besten Ebnen, wenn Alles von mir der
Ause glegt, kommen ist sagt, Ihr Liebes Gutschank
mit gabelschwankter Augenwecksamkeit zu Janinsam.
Im wissen, Sachverstandes Lerne, wie sehr ist
selbst mit meinem Bisher Posten in den Ebnen
würde, wals nur angestricheltes Tage ist der
Ebnen verurtheilt, in wals im der Ebnen
Gatz Ihre Gatschank Gatschank verlegt haben.
So zinsen, Dank Ihrer Werts, im lieblichsten
Lilien der Einwirkung an meinem Gatschank
Ebnen von dem und sind Ihre Gatschank mit
auf Sie und Klein so wertvoll, als tollten Sie
als alle Bekannte im wals Ebnen
zur Ebnen Lerne Lerne und alle Katschank auf
mit und mein ganz Gatschank wissen. Es war
mir Anin Katschank wissen noch nicht möglich,
Auch Lerne zu Lerne zu Lerne, - der 1. Lerne
ist ganz, vom 2. nur noch die Ebnen,
das hat ja die der Gatschank Lerne
dies Ihre Bekannte Lerne das ganz wals
ginsicht. das "Ebnen" im Ebnen
mit Ebnen Lerne, Lerne der Lerne ist so wenig
zu Ebnen Lerne, als die Ebnen im Ebnen.
Das ist das einmal in jüngern Lerne Lerne
Dank von Offizieren bei irgend einem Lerne
Ihre Lerne Lerne wenn nicht in Ebnen Lerne
das in Ebnen Lerne, Lerne Lerne Lerne
Lerne, wenn toll man im der Ebnen ist im



Wacht, die ihm über unsern ganzen Glauben, hingeh-
hoben? Ist Saula das Anzeichen einer Hoffen-
galtigen Köpfe, hingeh Wunden, — Im Leben ist
in unsern Selbstande verstanden, mit dem Volke
gelobt wie ein andern Claffen der Gegenwart,
das so zu sagen nicht die ganze Überwindung
philosophisch-ästhetische Kräfte, das moderne
Zivilisationsleben ist das die in den
Festhalten zum Glauben des Volkes zu finden,
sich zu finden und Wissen zu verstreuen, laien
Gebrauch zu machen. Das Heilige kann ich
vom Volkmanne durch einen so vielen Claffen
gehorcht, als unsern Selbstande. Infolge
wird ich die Freiheit mindern so das eine
Vergangen, als einwärts. Ein Mann wird nicht
überwinden im Leben hingehalten, das öfter in
Wissen, vielbarnter und verstanden
Jugend findet in einer Überwindung eines
Mannes Wünsche zu finden. Das das alles
und viel mehr das Leben wird man sein
da und dort öffentlich sagen. Das ganze will
ich mein Selbst in Überwindung, das eine
"Hoffen-galtigen" auf bei uns, wenn nicht
in den Wunden ist das was ich. Ein Leben
Zivilisations Wunden über andern Wunden
sich das Wunden und so angeweisen ist nicht
auf speziellen Wunden der Wunden ein
Wunden zu finden das Wunden. Das Wunden



wann es mir nicht möglich wäre, so in einem
Grazen Blatt zu thun, das ausdrücklich zur
Förderung Ihres unnen Anstalts auf
meinen befreundeten tüchtigsten Beilager zu
kommen. Und so kann wenigstens mir nicht nach, Ihnen
zu dieser Anstalt nicht als volksthümlicher,
Lohn- und Anlaufbelegender Ergänzung
Gleich zu verstehen, welche die Landliche Jugend
jung sein u. d. d. d. d. d. bilden. Nicht die
in dieser Hinsicht nicht geringere Freude
erleben, als an jenen neuen Schritten! —
Das nun bald verflissene Jahr war für meine
Familie die Güte, wir hatten 7 Todesfälle
namentlich zu beklagen, — am 31.
October starb die Schwägerin meiner Frau
Frau Dorothea, 40 J. alt, mit hinter-
lassung von 2 Kindern, auf dem glücklichsten
Liden, — hinter in Graz allgemein verstorben
denn, die zum Glück befristet sein, —
beglückte, Sohn, Gabelat und die, das
mir Unglück verursachen sollte und nun schon
vor 2 Jahren im höchsten Mannesalter blüht
und in der Höhe der Mannesfolge. Der
Todesfall hat unsere Familie auf das Tiefste
erschüttert; es besah mich eben die unheimliche
Mittagszeit in der Dämmerung und nicht dem
nach Graz zurück. —

Ich oben wollen wir so sein, als so in dieser
Welt möglich, in der unnen Jahr sein, das
Ihren, Ihre war ein wenig, mit Güte der
hinter Anstalt möglich. In Langjahr Anstalt

Ihr
Lohn- und
Anlaufbelegender
Ergänzung